



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Montag, 13.06.2016
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des
Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift
2. Energienutzungsplan für den Markt Weisendorf - Abschlussbericht der Energieagentur Nordbayern
3. Vergabe der Erschließungsarbeiten Baugebiet "Buch - östlich Hopfenleithe"
4. Einrichtung einer neuen Gruppe im Katholischen Kindergarten Weisendorf
5. Schülerbeförderung; Neuausschreibung der Schulbuslinien - Abschluss eines Beförderungsvertrages für das Schuljahr 2016/2017
6. Feuerwehrkommandantenwahl Buch
7. Jahresrechnung 2015, Vorlage und Entscheidung über Haushaltsreste
 - 7.1 Vorlage
 - 7.2 Bildung von Haushaltsresten 2015
 - 7.3 Abgang alter Haushaltsreste
8. Vollzug des Personenstandsgesetzes (PStG); Widmung des Sitzungssaales zum Trauzimmer des Marktes Weisendorf zur Begründung

Erster Bürgermeister Heinrich Süß eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Einwände gegen die Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift

Mit der Einladung wurde die Sitzungsniederschrift versandt.

Die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 09.05.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0 Anwesend: 19 Persönlich beteiligt: 0

Das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 09.05.2016 wird zur Kenntnis während der Sitzung in Umlauf gegeben und gilt als genehmigt, wenn keine Einwände erhoben werden.

2. Energienutzungsplan für den Markt Weisendorf - Abschlussbericht der Energieagentur Nordbayern

Sachverhalt

Der Marktgemeinderat Weisendorf hat mit Beschluss vom 09.02.2015 (TOP 3 der öffentlichen Sitzung) die Energieagentur Nordbayern, Kulmbach mit der Erstellung

eines Energienutzungsplanes beauftragt.

Eine Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie ist mit Bescheid vom 19.01.2015 zugesichert. Um die Förderung zu erhalten ist ein Abschlussbericht erforderlich.

Herr Schrammek von der Energieagentur Nordbayern stellt in der Sitzung den Abschlussbericht vor. Die eingehenden Fragen werden ausführlich beantwortet.

Beschluss

Der Marktgemeinderat Weisendorf nimmt hiervon Kenntnis und billigt dies.

Zur Kenntnis genommen

3. Vergabe der Erschließungsarbeiten Baugebiet "Buch - östlich Hopfenleithe" **a) Wasser** **b) Kanal** **c) Straßenbau**

Sachverhalt

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.04.2016 die Leistungsphasen 5-9 an Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH vergeben. In der Sitzung war Herr Wagner anwesend und stellte die Ausführungsplanung vor. Die Ausschreibung der Arbeiten erfolgte öffentlich in drei Losen.

Die Unterlagen wurden von 13 Bietern angefordert. Der Submissionstermin fand am 18.05.2016 um 11.00 Uhr statt. Es gingen 7 Angebote, davon 4 für Los 1: Kanalbau, 5 für Los 2: Wasserleitungsbau und 5 für Los 3: Straßenbau ein. Das Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH hat die eingegangenen Angebote geprüft.

Vergabevorschlag:

Los 1 Kanalbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Richard Schulz, Buttenheim zum Angebotspreis von

416.958,80 €, brutto zu vergeben.

Los 2 Wasserleitungsbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Hermann Bau, Hausen zum Angebotspreis von 120.877,58 €, brutto zu vergeben.

Los 3 Straßenbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Anton Höllein, Bamberg zum Angebotspreis von 435.109,22 €, brutto zu vergeben.

Die Auftragssumme der Lose 1 bis 3 beträgt ohne Nebenangebote 972.945,60 €.

Lt. Kostenberechnung im Bauentwurf vom 29.02.2016 wurden für das Los 1 684.300,00 €, für das Los 2 136.900,00 € und für das Los 3 882.700,00 € ermittelt.

Beschlüsse

Beschluss I:

Entsprechend des Vergabevorschlages des Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH vom 02.06.2016 wird der Auftrag für das Los 1 Kanalbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Richard Schulz, Buttenheim zum Angebotspreis von 416.958,80 €, brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17 : 2

Ja: 17 Nein: 2

Anwesend: 19

Beschluss II:

Entsprechend des Vergabevorschlages des Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH vom 02.06.2016 wird der Auftrag für das Los 2 Wasserleitungsbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Hermann Bau, Hausen zum Angebotspreis von 120.877,58 €, brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17 : 2

Ja: 17 Nein: 2

Anwesend: 19

Beschluss III:

Entsprechend des Vergabevorschlages des Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH vom 02.06.2016 wird der Auftrag für das Los 3 Straßenbau: vorbehaltlich der rechtlichen Würdigung und der rechtzeitigen Vorlage der geforderten Unterlagen an die Firma Anton Höllein, Bamberg zum Angebotspreis von 435.109,22 €, brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17 : 2

Ja: 17 Nein: 2

Anwesend: 19

Hinweis: Die Auftragssumme der Lose 1 bis 3 beträgt ohne Nebenangebote 972.945,60 €.

Abstimmungsergebnis:

4. Einrichtung einer neuen Gruppe im Katholischen Kindergarten Weisendorf

Sachverhalt

Nachdem die Anmeldungen für das im September beginnende neue Kindergartenjahr 2016/2017 erfolgten, haben die drei Träger der Weisendorfer Kindertageseinrichtungen die Anmeldelisten abgestimmt. Nach dem Abgleich kann festgehalten werden, dass in Weisendorf ab September 2016 rund 15 Kinderbetreuungsplätze fehlen. Nachdem weder die Evangelische Kirchengemeinde Weisendorf noch die Lebenshilfe neue Plätze schaffen können, hat sich die Katholische Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf dazu bereit erklärt, im Katholischen Kindergarten Weisendorf eine zusätzliche Kleinkindgruppe einzurichten.

Wie dem Schreiben der Katholischen Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf vom 02.06.2016 entnommen werden kann, soll zunächst eine Containerlösung geschaffen werden, um bereits im Betreuungsjahr 2016/2017 den Bedarf decken zu können. Als Dauerlösung soll dann der Katholische Kindergarten Weisendorf um eine Gruppe erweitert werden. Vor Beginn des Erweiterungsbaus ist zunächst durch den Markt Weisendorf eine Bedarfsplanung durchzuführen, und der zusätzliche Bedarf für

eine neue Gruppe vom Marktgemeinderat festzustellen.

Für die Containerlösung fallen pro Jahr 19.992 € Mietkosten an. Es wurde beantragt, dass der Markt Weisendorf die Kosten für die Containermiete übernimmt. Nach den einschlägigen Vorschriften der Zuweisungsrichtlinie (FAZR) ist mit einem jährlichen Mietzuschuss durch den Freistaat Bayern in Höhe von knapp 3.500 € zu rechnen.

Die laufenden Ausgaben für die zusätzliche Gruppe werden im Rahmen des Defizitausgleichs anteilig vom Markt Weisendorf übernommen, hierzu ist in der Defizitvereinbarung der Deckelungsbetrag zu erhöhen. Die Katholische Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf beantragt eine Erhöhung des Deckelungsbetrages auf 50.000 €, da sich die Anzahl der Gruppen von drei auf vier erhöht und durch eine Umorganisation der Verwaltung zusätzliche Mehrkosten anfallen.

Für die neue Kleinkindgruppe beantragt die Katholische Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf die doppelte Bezuschussung nach dem BayKiBiG, analog zur entsprechenden Regelung beim Evangelischen Kindergarten Weisendorf.

Zusätzlich fallen für die Containerlösung einmalige Ausgaben in Höhe von rund 74.000 € für Containeraufbau, Erschließungsmaßnahmen, Außenanlagen, Einrichtung etc. an. Es wurde beantragt, dass der Markt Weisendorf die einmaligen Ausgaben für die Containerlösung übernimmt. Hierfür gibt es keine staatlichen Zuwendungen. Mit einer Förderung durch den Staat kann erst mit dem Erweiterungsbau gerechnet werden.

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt der Einrichtung einer neuen Kleinkindgruppe im Katholischen Kindergarten Weisendorf durch die Katholische Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf zu. Der Bedarf für eine zusätzliche Kleinkindgruppe in einer temporären Containerlösung wird festgestellt. Der Markt Weisendorf übernimmt die vollen Mietkosten für die Container für die erforderliche Nutzungsdauer bis zu einem

Jahresbetrag in Höhe von aufgerundet 20.000 €. Der Markt Weisendorf übernimmt die vollen einmaligen Ausgaben für die Containerlösung (Containeraufbau, Erschließungsmaßnahmen, Außenanlagen, Einrichtung etc.) bis zu einem Betrag in Höhe von 74.000 €. Der Markt Weisendorf übernimmt die anteiligen laufenden Kosten für die neue Gruppe im Rahmen des Defizitausgleichs, der Deckelungsbetrag in Höhe von 34.000 € (für drei Gruppen) wird auf 50.000 € (für vier Gruppen) erhöht. Für die Kinder der neuen Kleinkindgruppe, die während des laufenden Betreuungsjahres die Altersgrenze von drei Jahren überschreiten, wird bis zum Ende des jeweiligen Betreuungsjahres der doppelte Fördersatz anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0 Anwesend: 19

5. Schülerbeförderung; Neuausschreibung der Schulbuslinien - Abschluss eines Beförderungsvertrages für das Schuljahr 2016/2017

Sachverhalt

Die Schülerbeförderung für das Schuljahr 2016/2017 wurde neu ausgeschrieben. Es wurden fünfzehn Omnibusunternehmen aus der Region angeschrieben.

Lediglich das Busunternehmen Kohler hat dem Markt Weisendorf ein Angebot unterbreitet.

Aus der Auswertung des Angebots der Firma Kohler-Reisen geht hervor, dass aufgrund der aktuellen Kostenentwicklung die Preise im Verhältnis zum vorigen Jahr konstant geblieben sind.

Die Preise unter Nummer 5.1 des Beförderungsvertrages vom 02.07.2015 ändern sich demnach nicht:

Frühfahrten/Hinfahrten

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
Linie 1		
135,60 €		135,60 €
Linie 2		
134,64 €		134,64 €
Mittags-/Nachmittagsrückfahrten		
Linie 1		
135,60 €		135,60 €
Preis je weitere Fahrt		
49,23 €		49,23 €
Linie 2		
134,64 €		134,64 €
Preis je weitere Fahrt		
50,95 €		50,95 €
Gesamtstrecke		
62,63 €		62,63 €
Einzelfahrten je Fahrt		
45,70 €		45,70 €

Den vorgenannten Preisen ist noch die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 7 % hinzuzurechnen.

Beschluss

Aufgrund des Angebotes vom 18.04.2016 erhält die Firma Kohler-Reisen aus Höchstadt/Aisch den Auftrag, die Schülerbeförderung im Gemeindegebiet des Marktes Weisendorf für das Schuljahr 2016/2017 auf der Grundlage des bisherigen Leistungsumfanges durchzuführen. Der entsprechende Beförderungsvertrag ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0 Anwesend: 19

6. Feuerwehrkommandantenwahl Buch

Sachverhalt

Am 25.04.2016 fand die Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen

Feuerwehr Buch entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG) und der Satzung des Marktes Weisendorf über die freiwilligen Feuerwehren statt.

Zum Kommandanten wurde Herr Werner Starke, Dorfstraße 7, Buch, 91085 Weisendorf und zum stellvertretenden Kommandanten wurde Herr Leo Maier, Denglerweg 4, Buch, 91085 Weisendorf gewählt.

Beide Kommandanten haben die Wahl angenommen. Der Kreisbrandrat Matthias Rocca hat mit Schreiben vom 09.05.2016 mitgeteilt, dass die Bestätigung zum Kommandanten und zum stellvertretenden Kommandanten erfolgen kann.

Gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 BayFwG bedarf der Gewählte der Bestätigung durch die Gemeinde im Benehmen mit dem Kreisbrandrat.

Der Bayerische Gemeindetag gab die Empfehlung, die Bestätigung durch Gemeinderatsbeschluss herbeiführen zu lassen.

Beschluss

a) Bestätigung des Kommandanten

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Werner Starke als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Buch.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0

Anwesend: 19

b) Bestätigung des stellvertretenden Kommandanten

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Leo Maier als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Buch.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0
Anwesend: 19

Abstimmungsergebnis:

7. Jahresrechnung 2015, Vorlage und Entscheidung über Haushaltsreste

Zur Kenntnis genommen

7.1 Vorlage

Sachverhalt

Die Mitglieder des Marktgemeinderates erhielten mit der Sitzungsladung eine Ausfertigung der Jahresrechnung 2015 (Excel-Format) sowie die Zusammenstellung der Erläuterungen. Weitere Auswertungen liegen während der Sitzung zur Einsichtnahme auf und können auch weiterhin in der Kämmerei eingesehen werden.

Als nächster Schritt schließt sich die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss an. Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ist nicht erforderlich.

Zur Kenntnis genommen

7.2 Bildung von Haushaltsresten 2015

Sachverhalt

Der tabellarischen Zusammenstellung der Jahresrechnung 2015 können die zu bildenden Haushaltsreste entnommen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass sich diese Reste teilweise auf bereits gefasste Marktgemeinderatsbeschlüsse beziehen bzw. aus haushaltsrechtlichen Gründen erforderlich sind. Es handelt sich hierbei nicht um die Bereitstellung neuer Mittel, sondern um 2015 nicht verbrauchte Mittel, die im Jahr 2016 benötigt werden.

Diese Reste sind für eine ordnungsgemäße Haushaltsführung erforderlich.

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt der Bildung von Haushaltsresten 2015 zu. Es handelt sich dabei um Mittel, die im Haushaltsjahr 2015 nicht beansprucht wurden, jedoch für eine ordnungsgemäße Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2016 erforderlich sind. Im Einzelfall werden folgende Haushaltsreste 2015 gebildet:

Haushaltseinnahmereste

1.2140.3610 Schule: Zuweisungen
1.4640.3610 Kindertagesstätten:
Zuweisungen 88.000,00 €
Summe

Haushaltsausgabereste

1.2140.9356 Schule: Schulausstattungen
1.3602.9870 Denkmalpflege: Zuschüsse
1.3700.9840 Kirchen: Zuschüsse
1.6000.9350 Bauverwaltung: Erwerb beweglicher Sachen
1.7010.9590 Abwasserbeseitigung:
Kanalkataster 10.000,00 €
Summe

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0
Anwesend: 19

7.3 Abgang alter Haushaltsreste

Sachverhalt

Der tabellarischen Zusammenstellung der Jahresrechnung 2015 können die in Abgang zu bringenden Haushaltsreste entnommen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mittel entweder nicht mehr benötigt werden oder im aktuellen Haushaltsplan neu veranschlagt wurden, bzw. die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen nicht mehr übertragen werden dürfen.

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt dem Abgang von alten Haushaltsresten zu. Es handelt sich dabei um Mittel, die entweder nicht mehr

benötigt werden oder im aktuellen Haushaltsplan neu veranschlagt wurden, bzw. die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen nicht mehr übertragen werden dürfen. Im Einzelfall werden folgende Haushaltsreste in Abgang gebracht:

Haushaltseinnahmereste

Es werden keine Haushaltseinnahmereste in Abgang gebracht.

Haushaltsausgabereste

1.0689.9400	Rathaus: kleinere Baumaßnahmen
1.2140.9451	Schule: Sanierungsmaßnahmen
1.4640.9402	Kindertagesstätten: Krippe Gerbersleite 1.630,80 €
1.5490.9550	Bewegungspark
1.6700.9600	Straßenbeleuchtung: kleinere Maßnahmen 30.000,00 €
1.7010.9589	Abwasserbeseitigung: Sanierung Buch
1.7511.9501	Bestattungswesen: Außenanlage Waldfriedhof
Summe	

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19 Nein: 0
Anwesend: 19

8. Vollzug des Personenstandsgesetzes (PStG); Widmung des Sitzungssaales zum Trauzimmer des Marktes Weisendorf für standesamtliche Trauungen und zur Begründung von Lebenspartnerschaften

Sachverhalt

Als Trauzimmer für standesamtliche Trauungen und die Begründung von Lebenspartnerschaften für den Standesamtsbezirks Weisendorf wurde das Trauzimmer im 1. OG gewidmet.

Der Sitzungssaal bietet die Möglichkeit, Trauungen und die Begründung von Lebenspartnerschaften in würdiger Form (§ 14 Abs. 2 Personenstandsgesetz) vorzunehmen. Für größere Gesellschaften

bietet er mehr Möglichkeiten und wird oftmals nachgefragt.

Beschluss

Der Sitzungssaal des Rathauses des Marktes Weisendorf, Gerbersleite 2, 91085 Weisendorf, wird ab 15.06.2016 zusätzlich für standesamtliche Trauungen und die Begründung von Lebenspartnerschaften für den Standesamtsbezirks Weisendorf als Trauzimmer gewidmet (§ 14 Personenstandsgesetz).

Abstimmungsergebnis:

	14.000,00 €
Ja: 19 Nein: 0 Anwesend: 19	35.000,00 €

Ende der öffentlichen Sitzung: 12.00.00 €

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den ersten Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden **91.090,50 €** beantwortet.

Heinrich Süß
Erster
Bürgermeister

Eva Fröhlich
Schriftführung